



Unterstützung bei der Norm EN 13659

# Windwiderstand

**SEIT APRIL 2006 IST die Einhaltung der EN 13659 verbindlich. Diese schreibt vor, welchen Windlasten Rollläden standhalten müssen.**

Für die Einhaltung dieser Norm muss daher zunächst geklärt werden, in welcher Windlastzone sich das Bauvorhaben befindet. Auskunft darüber gibt die Windlastzonenkarte von Roma oder die zuständige Baubehörde. Des Weiteren sind Geländekategorien und Einbauhöhen zu berücksichtigen. Das heißt, ob sich das Haus auf dem flachen Land befindet, oder ob das Gebäude in einem dichten Stadtgebiet steht. Wichtig ist auch, ob die Rollläden in einer Höhe bis 8 Meter, 20 oder sogar 100 Meter eingebaut werden. Die vorgeschriebene Windwiderstandsklasse liefert dann das Infoblatt von Roma. Abhängig von der gewünschten Behangbreite und den verwendeten Führungsschienen lässt sich ermitteln, welche Qualität vorgeschrieben ist. So muss im Falle eines Einfamilienhauses (Einbauhöhe bis 8 Meter) in einem Berliner Vorort (Windlastzone 2, Geländekategorie III) der eingesetzte Rollladen die Windwiderstandsklasse 3 erfüllen, weshalb bei Behangbreiten von über 2 Metern Aluminiumprofile empfohlen werden.

**! Kontakt**

**Roma**  
 89331 Burgau  
 Tel. (0 82 22) 40 00 74  
 info@roma.de  
 www.roma.de